|  |  |
| --- | --- |
| Signatur | StAZH MM 3.204 RRB 1994/1723 |
| Titel | Universitätsspital (Sanierung Nukleartrakt) |
| Datum | 15.06.1994 |
| P. | 774 |

[*p. 774*] Mit RRB Nr. 3364/1992 wurde für die Sanierung des Nukleartraktes im Universitätsspital ein Objektkredit von 58,375 Millionen Franken bewilligt. Über die Ausführung der Schreinerarbeiten liegen aufgrund eines beschränkten Wettbewerbs vier Angebote von Fr. 379729.75 bis Fr. 490891.80 vor. Es rechtfertigt sich, die Arbeiten an die Armin Pfister AG, Zürich, zu vergeben. Die Vergebungssumme von Fr. 379 729.75 gemäss Offerte vom 26. Mai 1994 kann sich für Unvorhergesehenes und Regiearbeiten um rund 5% auf Fr. 398 000 erhöhen. Der Vergebungsbetrag ist im Kostenvoranschlag enthalten und durch den Staatsvoranschlag 1994 gedeckt.

Auf Antrag der Direktion der öffentlichen Bauten

beschliesst der Regierungsrat:

I. Für die Sanierung des Nukleartraktes im Universitätsspital werden die Schreinerarbeiten an die Armin Pfister AG, Zürich, vergeben. Die Vergebungssumme von Fr. 379729.75 gemäss Offerte vom 26. Mai 1994 kann sich für Unvorhergesehenes und Regiearbeiten bis auf Fr. 398 000 erhöhen.

Die Kosten von Fr. 398 000 gehen zu Lasten des Kontos 2721.5037, Erneuerungsunterhalt der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens.

II. Mitteilung an die Direktion der öffentlichen Bauten.

[*Transkript: OCR (Überarbeitung: Team TKR)/14.09.2017*]